

6. Wahlvorschlag - Zustimmungserklärung

Wahlvorschlag - Zustimmungserklärung (§ 12 PWG)

An das Presbyterium der
Ev. k/Kirchengemeinde

Presbyteriumswahl 2012 - Wahlvorschlag

Als Kandidatin/Kandidat für die Wahl ins Presbyterium am 5. Februar 2012
schlage ich vor:

Name, Vorname: _____

_____, den _____ 2011 _____

Unterschrift der / des Vorschlagenden

Angaben zur vorschlagenden Person

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Erklärung der/des Vorgeschlagenen

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Ich bin bereit, für das Amt als Mitglied im Presbyterium zu kandidieren. Die nachstehend abgedruckten kirchlichen Wahlregeln habe ich zur Kenntnis genommen und werde diese einhalten. Mit der Nutzung meiner persönlichen Daten mit Bild für die Bekanntmachung nach § 16 Absatz 1 Presbyteriumswahlgesetz bin ich einverstanden.

_____, den _____ 2011 _____

Unterschrift der / des Vorgeschlagenen

§ 16 Presbyteriumswahlgesetz

Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten

(1) Die Kandidatinnen und Kandidaten werden vom Presbyterium in geeigneter Weise in der Kirchengemeinde bekannt gemacht. Sie werden der Kirchengemeinde in mindestens einer Gemeindeversammlung vorgestellt.

(2) Darüber hinausgehende Werbeaktionen Einzelner oder einzelner Gruppen bedürfen der Zustimmung des Presbyteriums.

(3) Wer ohne Zustimmung des Presbyteriums für seine Person wirbt, kann vom Kreissynodalvorstand aus dem Wahlvorschlag gestrichen werden.